

Nun will der Lenz uns grüßen

♩ = 120

D G A H H A G Fis D E Fis G G Fis

1. Nun will der Lenz uns grü - ßen, von Mit - tag weht es

TAB

0 0 2 0 0 2 0 4 0 2 4 0 0 4

5 G D G A H H A G Fis D E Fis G G Fis

lau; aus al - len Wie - sen sprie - ßen die Blu - men rot und

TAB

0 0 0 2 0 0 2 0 4 0 2 4 0 0 4

9 G H C D E D C H H A H C D C H

blau. Draus wob die brau - ne Hei - de sich ein Ge - wand gar

TAB

0 0 1 3 0 3 1 0 0 2 0 1 3 1 0

13 A A H H G G A Fis D E Fis G G Fis G

fein und lädt im Fest - tags - klei - de zum Mai - en - tan - ze ein.

TAB

2 2 0 0 0 0 2 4 0 2 4 0 0 4 0

Text: Karl Ströse (1853-1918)
Melodie: Volksweise

→ Der vollständige Liedtext sowie der Videolink stehen auf Seite 2.

Liedtext

1. Nun will der Lenz uns grüßen,
von Mittag weht es lau;
aus allen Wiesen sprießen
die Blumen rot und blau.
Draus wob die braune Heide
sich ein Gewand gar fein
und lädt im Festtagskleide
zum Maientanze ein.
2. Waldvöglein Lieder singen,
wie ihr sie nur begehrt.
Dum auf zum frohen Springen,
die Reis' ist Goldes wert!
Hei, unter grünen Linden,
da leuchten weiße Kleid!
Heija, nun hat uns Kinden
ein End all Wintersleid!

Weitere Infos, MP3 & Hörbeispiele

https://melodiemeister.com/nun-will-der-lenz-uns-gruessen_text_noten

Video-Tutorial ansehen

<https://youtu.be/yg4NvB4Ami0>